

OfficeMaster Suite



Die **Highlights** und neuen **Features** der konsequenten Weiterentwicklung des Kommunikationsklassikers aus dem Hause Ferrari electronic AG.

Datenblatt | 08.08.2022

OfficeMaster Suite 8

Die **OfficeMaster Suite 8** ist die konsequente Weiterentwicklung des Kommunikationsklassikers aus dem Hause Ferrari electronic AG. Hier erläutern wir die **Highlights** und neuen **Features**.

Einleitung

Im Fokus der Entwicklung der OfficeMaster Suite 8 standen neben aktuellen **Anforderungen der digitalen Arbeitswelt** auch die Anpassung an **neue Technologien**, die Erhöhung der **Benutzerfreundlichkeit** und die **Effizienzsteigerung** von Arbeitsabläufen.

Viele der Neuerungen der OfficeMaster Suite 8 im Bereich der digitalen Arbeitswelt fließen direkt in das Mobile Arbeiten oder HomeOffice-Szenarien ein. So ermöglicht die neue **OfficeMaster Suite 8** Unternehmen und Behörden, Beschäftigten das Arbeiten aus dem HomeOffice anzubieten, gleichzeitig die aktuellen Workflows zu erhalten und das unter Beibehaltung der gleichen Sicherheitsstandards, wie wir es vom Arbeiten On Premise kennen.

Anpassung an die Veränderungen in der IT-Landschaft:

Im Zuge der Releasezyklus Harmonisierung stellt **Microsoft** in regelmäßigen Abständen Major Releases des Produktportfolios zur Verfügung. In der Regel gehen diese Major Releases mit mehr oder weniger gravierenden Änderungen einher, an die die OfficeMaster Suite angepasst werden muss.

Eine dieser Änderungen auf die Microsoft Kunden reagieren müssen, ist die **Abkündigung von Microsoft Exchange Webservices (EWS)**. Microsoft wird die Unterstützung von EWS zeitnah abschalten und **empfiehlt dringlich die Nutzung der neuen Graph-API**. Kunden werden zukünftig nicht mehr über EWS mit der Cloud kommunizieren können.

Mit der OfficeMaster Suite 8 reagiert die Ferrari electronic AG auf die Abkündigung und stellt den **neuen Exchange Online Konnektor basierend auf der Microsoft Graph-API** vor. Mit diesem ist es ohne Probleme möglich, auch Neuinstallationen weiterhin durchzuführen.

Darüber hinaus unterstützt die OfficeMaster Suite 8 nativ **Microsoft Windows Server 2022, Microsoft Office 2021 und clientseitig Microsoft Windows 11**. Somit sind diese Systeme vollständig unterstützt und supportet.

Fokus der OfficeMaster Suite 8 Entwicklung

Konkrete Entwicklungsziele dieser aktuellen Version waren:

- **Anpassung an Veränderungen in der IT-Landschaft:** Unterstützung von Microsoft Windows Server 2022, Microsoft Office 2021 und clientseitig Microsoft Windows 11, Umstellung von EWS (Exchange Web Services) auf Graph API
- **Bessere Unterstützung von Cloud-Installationen:** Einfache browserbasierte Konfiguration und Webservices u.a. für 3rd Party Applikationen (z.B. Microsoft Dynamics 365)
- **Neue Übertragungswege für Dokumente:** Neben NGDX, Fax, SMS und Voicemail stehen nun E-Post und X-Rechnung zur Verfügung
- **Verbesserungen für den Betrieb der Software:** Neuer Drain Mode für vereinfachte Wartung, sowie SNMP-Monitoring
- **Verbesserungen für die Dokumentenübertragung:** Standardmäßig mit OCR, abgesetzter Media Server („fipMediaServer“) und Fax-Test-Tools



Bessere Unterstützung von Cloud-Installationen:

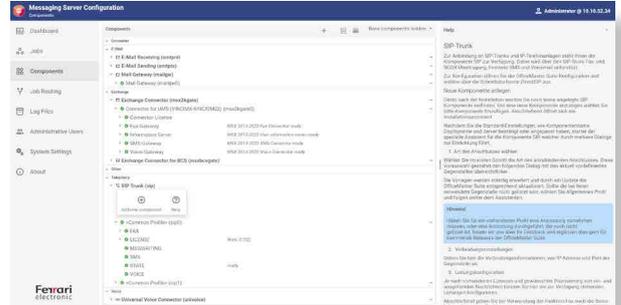
Bereits seit Dezember 2021 ist die OfficeMaster Suite auf dem **Microsoft Azure Marketplace** verfügbar.

Mit der OfficeMaster Suite 8 wird die Unterstützung der Cloud Installationen deutlich verbessert und vereinfacht.



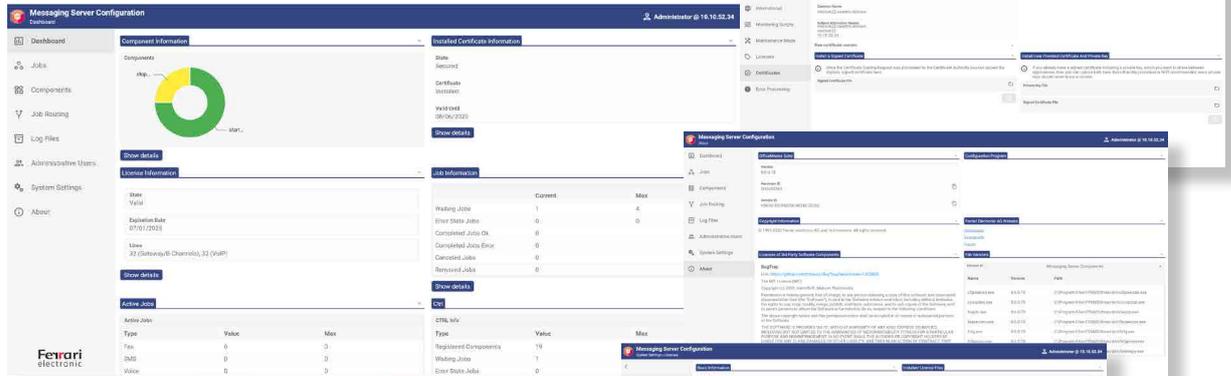
Verbesserte Onlinehilfe / Dokumentation:

Im Zuge der Umstellung auf die Bedienbarkeit per Browser wurde auch die Onlinehilfe überarbeitet und stellt dem Administrator oder Systembetreuer zu jeder Funktion die entsprechende Hilfe zur Verfügung.



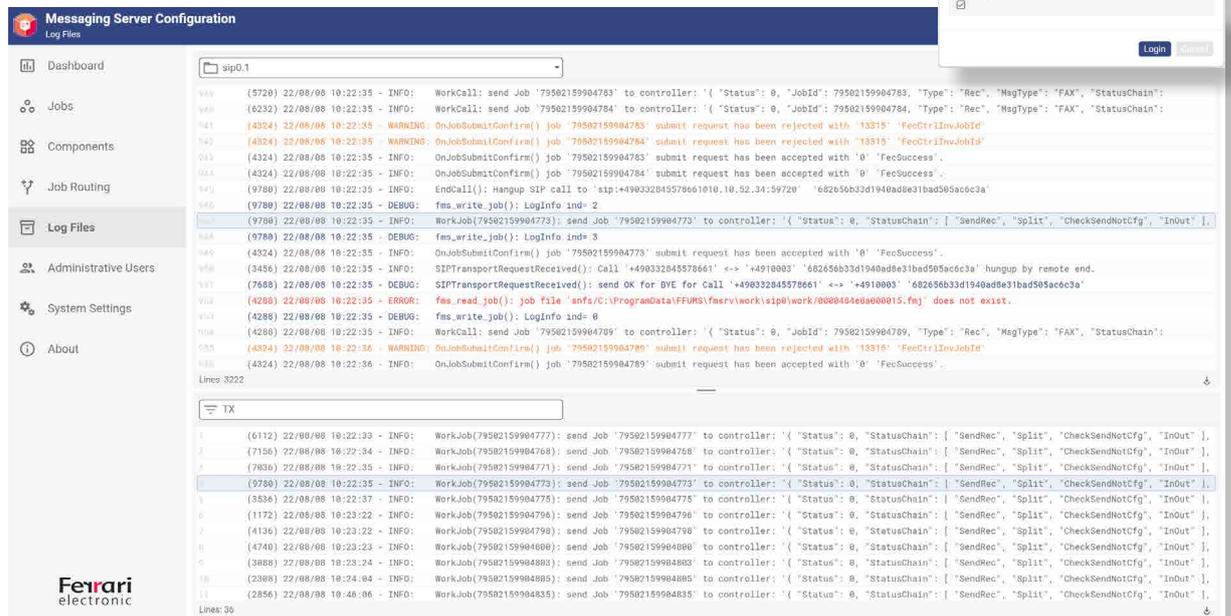
Browserbasierte Messaging Server Konfiguration:

So wird mit der OfficeMaster Suite 8 die **browserbasierte Messaging Server Konfiguration (OMSWebConfig)** eingeführt. Somit ist es nicht mehr notwendig, Software On Premise zu installieren, die gesamte Konfiguration ist nun einfach, komfortabel und systemunabhängig per Browser durchführbar.



Eingebettete Loganalyse:

Ein weiteres Feature der neuen Messaging Server Konfiguration ist die Möglichkeit, das eingebettete Log-Analyse-Tool zu nutzen. Diese wurde speziell für die Anforderungen des Supportes entwickelt und stellt für Administratoren ein unverzichtbares Werkzeug zur Systemanalyse dar.

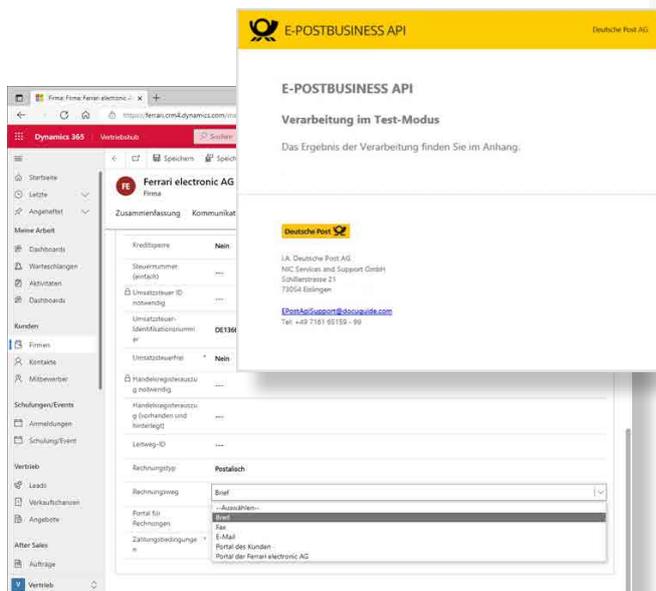


Web-API-Komponente:

Neben den Verbesserungen der Installationen in Cloudumgebungen wurde auch eine neue **Web-API-Komponente** in die OfficeMaster Suite 8 integriert. Diese ermöglicht die unkomplizierte Ansteuerung der OfficeMaster Suite 8 von 3rd-Party Produkten.

Anwendungsbeispiel: E-Post:

Eine Art diese neue Schnittstelle zu nutzen, ist die Integration von **Microsoft Dynamics 365**. Somit ist es z.B. möglich, direkt aus Microsoft Dynamics 365 heraus Dokumente (z.B. Faxe), SMS oder Briefe über E-Post zu versenden.



Die neue **Web-API-Komponente** eröffnet ein weites Feld an zusätzlichen Möglichkeiten zur Nutzung von 3rd-Party Produkten. **Bleiben Sie gespannt!**

Verbesserungen für den Betrieb der Software:

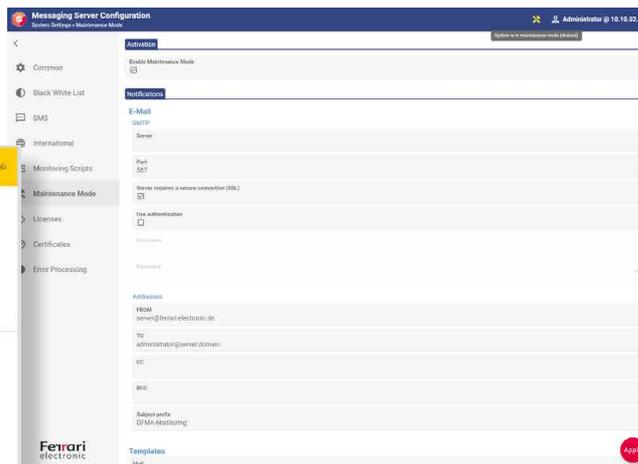
Diverse neue Features haben in die OfficeMaster Suite 8 Einzug gehalten, die speziell auf **Administratoren** oder **Systembetreuer** zugeschnitten sind.

SNMP Monitoring:

Ein neues Feature speziell für Administratoren ist das **Monitoring per SNMP** („simple network management protocol“). Somit ist es nicht nur möglich, detaillierte Informationen über die **aktuelle Auslastung** des Systems zu erhalten, sondern auch auf **mögliche Abweichungen** zeitnah reagieren zu können, um z.B. schon bevor ein gravierender Fehler auftritt, einen Wartungsmodus zu initiieren.

Wartungsmodus („Drain Mode“):

So ist es mit der OfficeMaster Suite 8 möglich, den Server **manuell in einen gezielten Wartungsmodus** zu schalten, um Wartungsarbeiten durchführen zu können. In diesem Modus nimmt der Server keine weiteren Aufträge mehr an und versendet alle bisher aufgelaufenen Aufträge. Somit ist es mit diesem Modus möglich, den Server komplett zu „leeren“, um bei Wartungsarbeiten keine, noch nicht versendeten, wichtigen Aufträge zu verlieren.



Zudem erkennt die OfficeMaster Suite 8 automatisch externe Ereignisse, wie z.B. den Ausfall eines SIP-Trunks, die den ordnungsgemäßen Betrieb gefährden und können nun auch **automatisch in den definierten Wartungsmodus** fahren. Somit nimmt der Server keine weiteren Aufträge an und ein Überlaufen wird verhindert.

Verbesserungen für die Dokumentenübertragung:

Der Hauptanwendungszweck der OfficeMaster Suite 8 ist der rechtssichere Dokumentenversand, auch in schwierigen Umgebungen..

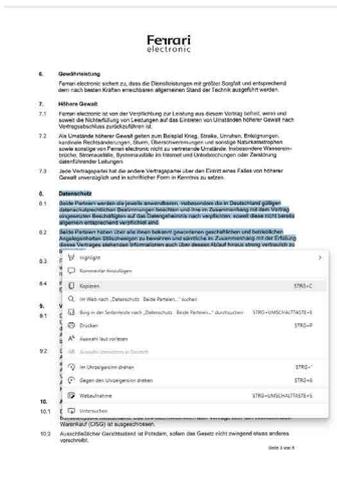
Leitungstest und Test Tools:

Um immer die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen, wurden in die OfficeMaster Suite 8 **erweiterte Testverfahren zur Ermittlung der Güte der VoIP-Strecke** („Voice over Internet Protokoll“) eingearbeitet.

Hier wird ein VoIP-Test über eine definierte Test-Strecke aufgebaut und **sämtliche relevanten Daten** für die Verbindung aufgeschlüsselt. Somit ist es möglich, gezielt die Datenübertragung der VoIP-Strecke zu stabilisieren, zu verbessern oder zu optimieren.

Embedded OCR („Optical Character Recognition“):

Der Standardübertragungsweg der OfficeMaster Suite 8 ist **NGDX („Next Generation Document Exchange“)**.



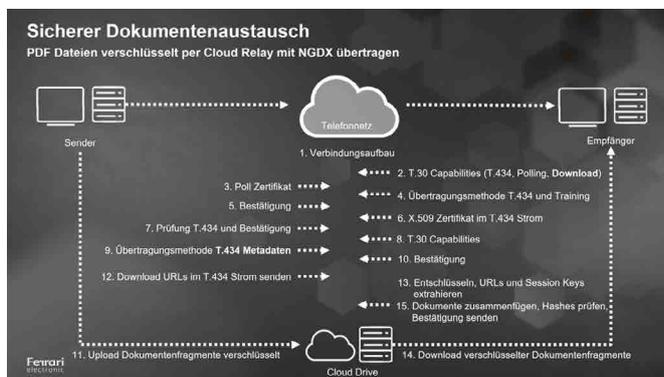
Hiermit werden die Dokumente 1:1 als PDF übertragen und alle Informationen des Dokumentes bleiben erhalten und können von nachgelagerten Systemen (automatisiert) weiterverarbeitet werden.

Sollte die OfficeMaster Suite 8 Dokumente empfangen, welche nicht per NGDX versendet wurden, werden diese optional per **OCR („Optical Character Recognition“)** veredelt, d.h. aus dem ursprünglich z.B.

per Faxverfahren übertragenen Bild (Fax) wird ein Dokument mit eingebettetem Textlayer, das durchsuchbar, markierbar und somit weiter verarbeitbar ist.

Neuer NGDX Mode: „Cloud-Relay“:

Die OfficeMaster Suite bietet seit je her optimierte Verfahren zur Übertragung von Dokumenten an, welche mit **NGDX („Next Generation Document Exchange“)** eine völlig neue Usererfahrung bei der Dokumentenübertragung ermöglichte.



Denkt man NGDX konsequent weiter, fehlte bisher noch ein ganz entscheidender Weg, **Dokumente rechtssicher und verschlüsselt** und mit Schlüsselaustausch auf einem anderen Weg als der Dokumentenaustausch (**ähnlich der 2FA „Zwei Faktor Authentifizierung“**) zu übertragen. Mit der Einführung der Dokumentenübertragung via „Cloud-Relay“ mit der OfficeMaster Suite 8 wurde diese Lücke geschlossen.

Dank modernster NGDX-Technologie können **Dokumente nun – ohne Nutzereingriff – rechtssicher und verschlüsselt über das Internet übertragen** werden, lediglich der Schlüsselaustausch findet per klassischem Telefonnetz statt.

Erläuterung: Wie funktioniert „Cloud-Relay“?

Der Sender baut per Telefonnetz eine Verbindung zum Empfänger auf. Der Empfänger übermittelt – **automatisch und ohne Nutzereingriff** – sein Zertifikat per Faxabruf. Die zu versendende PDF-Datei wird in Stücke zerlegt (Shards) und diese werden mit **dynamischen symmetrischen Schlüsseln verschlüsselt (AES)**. Die verschlüsselten Dokumententeile werden auf ein oder auch mehrere, sich im Internet befindende Cloud Drive(s) über **TLS-gesicherte Verbindungen** hochgeladen.

Danach übermittelt der Sender dem Empfänger die Liste der **Download URLs** der Dokumententeile, die dazu passenden **RSA verschlüsselten symmetrischen Schlüssel** der Dokumententeile und die Hashes der Quelldokumente per Fax Binary File Transfer T.434. Der Empfänger kann als Einziger mittels seines **privaten RSA-Schlüssels** die symmetrischen Schlüssel entschlüsseln. Die Dokumententeile (Shards) werden über **TLS-gesicherte Verbindungen** von dem/den Cloud Drive(s) heruntergeladen, entschlüsselt und zu dem Ursprungsdokument zusammengefügt und dessen **Hash überprüft**.

Zu guter Letzt bestätigt der Empfänger – im Sinne eines **qualifizierten Sendernachweises** – den Empfang der Dokumente auf der Telefoniestrecke per Faxprotokoll. Durch die **Trennung des Faktors Schlüsselaustausch per Telefonnetz und des Faktors Dokumentenübertragung per Internet sind die Daten optimal geschützt und sicher** und die höhere Übertragungsgeschwindigkeit in IP-Netzen wird genutzt.

Aus Nutzersicht ist das Verfahren **sehr einfach nutzbar**, da der Schlüsselaustausch auf den NGDX-Zertifikaten der Faxserver basiert und keine Passwörter oder Schlüssel bekannt sein müssen.

Abgesetzter Media Server:

Eine weitere Neuerung ist der **abgesetzte Media Server („fipmediaserver“)**, der speziell für größere Installationen mit vielen verteilten Standorten entwickelt wurde. Ein bekanntes Problem, mit dem viele Unternehmen zu kämpfen haben, ist die Häufung von **Faxabbrüchen** über längere Strecken. Dies trifft Unternehmen mit weltweit verteilten Standorten besonders.

Abhilfe schafft hier die neue Funktion des abgesetzten Media Servers der OfficeMaster Suite 8. Dieser lässt sich lokal am jeweiligen Standort installieren und kommuniziert direkt mit der OfficeMaster Suite.

Soll ein Dokument (z.B. Fax) übertragen werden, so wird die **fehleranfällige Audiokommunikation ausgekoppelt** und die (RTP-)Daten direkt zwischen OfficeMaster Suite und dem **abgesetzten Media Server verschlüsselt via UDP-Protokoll übertragen**. Der abgesetzte Media Server erstellt aus diesen Daten lokal und vor Ort wieder in das ursprüngliche Dokument und versendet es lokal an den Empfänger.

Die **Vorteile** für verteilte Organisationen sind **weniger (Fax-)Abbrüche** durch eine **robustere** und **schnellere** Datenübermittlung bei gleichzeitiger **Verschlüsselung der Kommunikation**.

Neue Übertragungswege:

Die **OfficeMaster Suite 8** wurde im Zuge der Digitalisierung um zwei weitere Übertragungswege erweitert, die spezielle Kundenszenarien abdecken sollen.

Der Trend zum **dezentralen Arbeiten** (z.B. Mobiles Arbeiten oder **HomeOffice**) hat – auch durch die Pandemie – stark zugenommen. Doch wie können Mitarbeitende auch aus dem HomeOffice heraus nahtlos weiterarbeiten, etablierte, akzeptierte und gelebte Workflows weiter nutzen?

Wie kann die wichtige **Briefpost aus dem HomeOffice** heraus bearbeitet werden, auch wenn z.B. benötigte Dokumente oder Infrastruktur nur am Arbeitsplatz im Firmengebäude zur Verfügung stehen?

E-POSTBRIEF

E-Postbrief:

Die Integration der Versandmethode **E-Postbrief** in die OfficeMaster Suite 8 eröffnet die Möglichkeit, von überall digital Briefe zu versenden, welche als Standardbriefsendung von der Post zugestellt werden können, ohne ausdrucken, kuvertieren, frankieren oder zur Post bringen.

Somit werden Unternehmen befähigt, weiterhin in gewohnter Form, auch postalisch, mit ihren Kunden in Kontakt zu bleiben, Rechnungen oder Bestellungen per Post zu versenden.

Anwendungsbeispiel: Elektronischer Rechnungsvs. aus Microsoft Dynamics 365 per ePostbrief

Mit der neuen **E-Post Schnittstelle** ist es möglich, den Rechnungsvs. aus **Microsoft Dynamics 365** zu automatisieren.

Durch Hintterlegen der (Rechnungs-)Versandmethode **“ePost”** in den Kundenstammdaten werden digital erstellte und versendete Rechnungen per E-Postbrief Schnittstelle zur Post weitergeleitet und per Brief zugestellt.

Mit der **E-Postbrief Schnittstelle** werden Briefsendungen einfach digital versandt, ohne ausdrucken, kuvertieren, frankieren oder zur Post bringen..

XRechnung

X-Rechnung

Seit Oktober 2021 sind Unternehmen, die mit der öffentlichen Hand Geschäfte tätigen, verpflichtet, Rechnungen in rein digitaler Form als **X-Rechnung** bei der Behörde einzureichen.

Durch die Integration der Versandmethode X-Rechnung in die OfficeMaster Suite 8 können **X-Rechnungen** bequem digital in das Portal der Bundesbehörden eingereicht oder als **ZUGFeRD-Dokument** versandt werden.

